

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 61/021/2015

öffentlich

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Frau Astrid Bieling, Frau Barbara Zumbrink	Datum: 14.08.2015 Az.: 61-3
---	--------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz	31.08.2015	Kenntnisnahme

Bericht der Verwaltung zum Verfahrensstand des 6. Änderungsverfahrens des Landschaftsplans Kreis Mettmann

- Finanzielle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Personelle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Organisatorische Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Fachbereich: Planungsamt

Bearbeiter/in: Frau Astrid Bieling, Frau Barbara Zumbrink

Datum: 14.08.2015

Az.: 61-3

Bericht der Verwaltung zum Verfahrensstand des 6. Änderungsverfahrens des Landschaftsplans Kreis Mettmann

Anlass der Vorlage/Sachverhaltsdarstellung:

Die Verwaltung berichtet über den Verfahrensstand des 6. Änderungsverfahrens des Landschaftsplans Kreis Mettmann.

Verfahrensschritte:

Der Kreistag hat in der Sitzung vom 07.04.2014 gemäß Vorlage Nr. 61/012/2014 KT den Aufstellungsbeschluss für das 6. Änderungsverfahren des Landschaftsplans Kreis Mettmann gefasst.

Das 6. Änderungsverfahren des Landschaftsplans umfasst 2 Themen:

Änderungsthema 1: Die grundlegende Überarbeitung des Landschaftsplanes in der Raumeinheit C (Velbert, Wülfrath),

Änderungsthema 2: Änderungen mit dringendem Handlungsbedarf, die sinnvollerweise nur kreisweit geändert werden können und/oder außerhalb der Raumeinheit C liegen.

Nach § 17 Abs. 1 Landschaftsgesetz NRW (LG NRW) ist für die 6. Änderung des Landschaftsplans eine strategische Umweltprüfung durchzuführen.

Als nächsten formalen Verfahrensschritt nach dem Aufstellungsbeschluss sieht das Landschaftsgesetz NRW die frühzeitige Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange vor (geplant für Februar 2016).

Zur Vorbereitung der frühzeitigen Beteiligung wird derzeit ein verwaltungsinterner Vorentwurf erstellt und es wurden erste Vorgespräche geführt:

Vorgespräche mit Land- und Forstwirtschaft:

Beim Jahresgespräch mit der Landwirtschaftskammer und der Kreislandwirtschaft am 12.03.2015 sowie beim Jahrestreffen der Forstbetriebsgemeinschaft Niederberg am 15.04.2015 wurden Grundlagen, Verfahrensschritte und Zeitplan des Änderungsverfahrens vorgestellt. Im Weiteren ist die Einbindung der Landwirtschaftskammer und des Landesbetriebs Wald und Holz mit ersten Abgrenzungsvorschlägen vorgesehen.

Arbeitsgruppe des Landschaftsbeirats:

Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. In der 1. Arbeitsgruppensitzung am 25.06.2015 wurden seitens der Verwaltung die Grundzüge der Planung und erste Abgrenzungsvorschläge vorgestellt sowie gemeinsam über mögliche Auswirkungen und erste Planungshinweise gesprochen. Die 2. Sitzung der Arbeitsgruppe findet am 10.9.2015 statt. Die Einbindung des Gesamtbeirates ist für den 16.09.2015 vorgesehen (Bericht der Arbeitsgruppe).

Wasserwirtschaft: Ein erstes Gespräch mit dem Bergisch-Rheinischen Wasserverband (BRW) fand im März 2015 statt.

Kreisangehörige Städte: Bisher wurden zwei Vorgespräche mit der Stadt Velbert geführt.

Nächste Schritte:

Ab August 2015 sind weitere Gespräche mit verschiedenen Interessengruppen und Betroffenen geplant. Als ein nächster Schritt steht bspw. ein Gespräch mit der Landwirtschaftskammer zu konkreten Flächenabgrenzungsvorschlägen an.

In der Sitzung am 31.08.2015 werden im Rahmen eines Bildvortrages weitere Information zum Verfahren gegeben sowie Grundzüge der Planung erläutert.